

ISSN 0077-6025 Natur und Mensch	Jahresmitteilungen 1995 Nürnberg 1996	Seite 27 - 32	Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg e.V. Gewerbemuseumplatz 4 · 90403 Nürnberg
------------------------------------	--	------------------	--

Karsten Horn und Martin Schmid

Herbarbelege bemerkenswerter Wintergrünpflanze (*Pyrolaceae*) aus Bayern im Herbarium der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg

Zusammenfassung

In der vorliegenden Arbeit werden Herbarbelege bemerkenswerter Wintergrünpflanze (*Pyrolaceae*) aus Bayern aus dem Herbarium der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg publiziert. Die meisten Belege stammen aus dem vorigen Jahrhundert. Einige Nachweise haben bisher für die floristische Kartierung Bayerns keine Berücksichtigung gefunden. Des Weiteren wird die Bedeutung dieses Herbars und seiner zwingend notwendigen Auswertung unterstrichen. Beispielsweise sind zwei der von A. F. Schwarz erstellten Punktverbreitungskarten abgedruckt; auf den praktischen Nutzen und die wissenschaftshistorische Bedeutung dieser bislang unveröffentlichten Karten wird hingewiesen.

Abstract

In this paper data drawn from noteworthy herbarium specimens of the wintergreen family (*Pyrolaceae*) from Bavaria from the Natural History Society Nürnberg are published. Most of these were collected in the 19th century. Some records have not previously been considered for the floristic mapping of Bavaria. Furthermore the importance of this herbarium and the absolute necessity of its evaluation is emphasized. As examples, two of the distribution maps designed by A. F. Schwarz are presented. The practical use and the scientific historical importance of these maps, which have not been published until now, are pointed out.

Einleitung

Die systematische Auswertung des Herbariums der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg stellt einen wichtigen Beitrag zur floristischen Kartierung Bayerns und zum Kartierungsprojekt „Flora des Regnitzgebietes“ dar. Die Ergebnisse die-

ser Auswertung sollen in einer zwanglosen Folge publiziert werden, zu der ein Grundstein bereits gelegt wurde (HORN & SCHMID 1995), und die mit der vorliegenden Arbeit fortgesetzt wird.

Innerhalb des Herbariums der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg kommt den von A. F. Schwarz Ende des vorigen Jahrhunderts und Beginn unseres Jahrhunderts zusammengetragenen Belegen in mehrfacher Hinsicht eine besondere Bedeutung zu. A. F. Schwarz war nach heutiger Kenntnis der erste Botaniker, der im Zusammenhang mit der Bearbeitung einer Gebietsflora für seltene oder phytogeographisch interessante Arten Punktverbreitungskarten erstellt hat. Er darf damit als Pionier moderner floristischer Arbeitsmethoden gelten. Diese Karten (vgl. Abb. 3 u. 4) und das zugrundeliegende Schwarz'sche Herbarium (vgl. Abb. 1 u. 2) enthalten einige hier erstmalig publizierte Nachweise, die aus der Zeit nach dem Erscheinen der Nachträge zur Flora der Umgebung von Nürnberg-Erlangen (SCHWARZ 1912) resultieren und bedauerlicherweise noch nie umfassend für die floristische Kartierung ausgewertet worden sind. Selbst in der Flora (SCHWARZ 1899) enthaltene Fundortangaben haben teilweise im „Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Bayerns“ (SCHÖNFELDER & BRESINSKY 1990) keine Berücksichtigung gefunden. Im Rahmen der Literaturschau für die floristische Kartierung Bayerns wurden Fundortangaben oftmals alleine aus den Punktkarten abgelesen und mußten mit einer geographischen Unschärfe versehen werden, weil die historischen Verbreitungskarten in vielen Fällen eine eindeutige Zuordnung zu einem Grundfeld nicht erlauben. Erst der Abgleich der Punktkarten mit den oftmals viel genaueren Angaben in der Flora und auf den Herbarscheden macht die hier geleistete exakte Lokalisation vieler Fundpunkte möglich.

Vorliegende Arbeit behandelt mit den Wintergrünpflanzen (*Pyrolaceae*) zwar keine ausgesprochen bestimmungskritische Pflanzengruppe, wie die Sumpflöwenzähne sie darstellen (vgl. HORN & SCHMID 1995), aber dafür umso mehr eine natur- und artenschutzrelevante Gruppe. Für die Bearbeitung wurden die bemerkenswerten, d. h. die seltenen oder aktuell gefährdeten Vertreter der Familie ausgewählt. Mit Ausnahme des Buchenspargels (*Monotropa hypophegea*) sind alle hier behandelten Arten in der „Roten Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Bayerns“ (SCHÖNFELDER 1987) aufgeführt. *Monotropa hypophegea* ist von besonderem Interesse, da die Sippe im Zuge floristischer Kartierungen noch heute selten vom Fichtenspargel (*M. hypopitys*) getrennt wird, so daß für Bayern bislang keine eigene Verbreitungskarte vorliegt (vgl. SCHÖNFELDER & BRESINSKY 1990).

Darstellung der Herbardaten

Die Originalabschriften der Herbarscheden sind durch Anführungszeichen „...“ kenntlich gemacht und durch folgende Angaben ergänzt: Landkreis (jeweiliges Kfz-Kennzeichen), Nummer der Topographischen Karte 1 : 25 000 mit Quadrantenbezeichnung, ggf. geographische Unschärfe und Revisionsdaten.

Ergebnisse

Nachfolgend sind 40 Herbarbelege der fünf *Pyrolaceae*-Arten *Chimaphila umbellata* (12), *Moneses uniflora* (15), *Monotropa hypophegea* (5), *Pyrola chlorantha* (4) und *Pyrola media* (4) aufgeführt (in Klammern jeweils die Anzahl der Belege). Innerhalb der einzelnen Arten sind die Belege nach fortlaufender Nummer der TK 1 : 25 000 geordnet.

Chimaphila umbellata (L.) BARTON – Doldiges Winterlieb

- WÜ, „Würzburg bei Rimpar.“ (6125/2)
 08./09.1872 WÜ, „im Walde „Schenkentannen“ bei Unterdürrbach unweit Veitshöchheim bei Würzburg.“ (6125/3), leg. A. Vill
 KT, „In sylva comunalis pagi Geesdorf“ (6128/3), leg. et Hb. I. Kreß
 09.08.1848 FÜ, „Wald zw. Fürth u. Vach“ (6431/4), Hb. Häupler
 06.1859 FÜ, „b Vach an der Erlanger Straße“ (6431/4), leg. E. Rehm
 07.06.1882 ER „Sebalder Wald zwischen Tennenlohe & Erlangen.“ (6432/1), leg. C. Rodler
 07.07.1882 ER „Im Wald unweit Tennenlohe bei Erlangen“ (6432/1), leg. C. Rodler
 08.07.1885 ER, „Im Walde zwischen Tennenlohe & Erlangen“ (6432/1), leg. C. Rodler
 07.1890 FÜ, „Wald hinter dem Fürther Kirchhofe in Nähe der Eisenbahn.“ (6531/2), leg. Kessler
 15.07.1913 RH, „sehr gesellig im Walde südlich der Pflugsmühle und östlich Wernfels, sandiger Waldhumus, c. 420 m“ (6731/3), leg. A. Schwarz
 15.07.1913 RH, „Teilenberg Kiefernwald“ [Theilenberg] (6831/1), leg. A. Schwarz
 R, „Zeitlarner Berg; dort entdeckt durch Hptm. Ernesti ...“ (6938/2)

Moneses uniflora (L.) A. GRAY – Einblütiges Wintergrün

- 06.1901/1902 BA, „Hauptmoorwald bei Bamberg, gegen Geisfeld. Mooriger Sandboden, 234 m.“ (6131/2), leg. A. Vill
 30.05.1903 LAU, „Nürnberg. Winterstein – Wildenfels. Wald.“ (6334/1), leg. G. Riedner
 02.07.1899 BT, „ziemlich zahlreich in den Schlägen zwischen Plech und Eibenthal, c. 550 m, Dolomit“ (6334/2), leg. A. Schwarz
 1899 BT, „Herzogs Waldabteilung bei Bernheck (Plech).“ (6335/1; W), leg. Zeidler
 12.06.1898 LAU, „gesellig auf grasigem Waldboden an den Hügelgräbern zwischen dem Glatzenstein und der Beckerslohe“ [Bäckenloh] „530 m, Schwammkalk“ (6434/1), leg. A. Schwarz
 07.06.1878 LAU, „w. J. Waldwiesen im dichten Fichtenwald am groß. Felsen zw. Wallsdorf und Hohenstein b Hersbruck“ (6434/2), leg. A. Schwarz
 LAU, „Wald zwischen Artelshofen u. Großmainfeld“ (6435/1), leg. H. Dittmar
 03.06.1883 AS, „Zant. b. Eschenfelden, Oberpfalz.“ [Zantberg] (6435/2), leg. O. Prechtelsbauer

- 02.06.1889 AS / LAU „nicht zahlreich am grasigen mit lichtem Föhrenwald bedeckten Südadhang des schwarzen Brand bei Neudras“ [Neutras] „c. 580 m, Dolomit“ (6435/3), leg. A. Schwarz
 05.1885 N, „Maiach Wald.“ (6532/3; S), leg. Keßler
 04.06.1887 LAU, „hinterm Falznerweiher in Moospolstern eines Fichtenschlags“ (6532/4), leg. C. Rodler
 05.1904 LAU, „auf Burgsandstein, und seinen Abhängen im lichten Föhrenwald hinter den Steinbrüchen bei Schmausenbuck – Brunn b. / Nbg.“ (6533/3; N), leg. K. Fickenscher
 07.06.1885 LAU, „Nonnenberg am Plateau unter Moor.“ (6534/1), leg. C. Rodler
 03.06.1893 AS, „dichter Waldstollen am Plateau zwischen Höfling & Neuöd bei Illschwang.“ (6536/1), leg. C. Rodler
 24.06.1861 MB, „Gebirgswälder am Spitzingsee“ (8337/1)

Monotropa hypophegea WALLR. – Buchenspargel

- 23.07.1898 BA, „gesellig an Buchen im Walde zwischen der allein stehenden Linde (von Hochstall her) und Tiefenhochstädt“ [Tiefenhöchstadt] „450 m, Ornamenton“ (6132/3), leg. A. Schwarz
 29.07.1899 BT, „schattige Stelle im Walde westlich kurz vor Eibenthal am Weg von Spieß her, c. 507 m, Dolomit“ (6334/4; N)
 07.1903 LAU, „Hohenstädter Geiskirche – Alfalter am Waldrand. (Hersbr. Schw.)“ (6434/4), leg. K. Fickenscher
 08.1873 NM, „aus dem Gebiet des braunen Jura: in der Nähe der Grünsburg bei Oberörlzbach an der Schwarzach bei Altdorf“ (6634/2), leg. A. Schwarz
 29.07.1860 M, „*Monotropa Hypopitys* LIN. Mühlthal bei Starnberg“ (8034/2; N), rev. Horn et Schmid (1995)

Pyrola chlorantha Sw. – Grünliches Wintergrün

- ERH, „Bayern, Oberfranken, Hummelwald. Unterwinterbach.“ (6230/3), leg. Hanemann
 03.07.1887 BT, „zahlreich im Walde bei Plech gegen Mosenberg zu.“ (6334/2; U), leg. A. Schwarz
 20.06.1909 NEA, „gesellig im Nadelwald zwischen Mausdorf und Münchaurach am Westflügel des Waldes Munchauracher Thon, c. 350 m, Blasensandstein“ (6430/2), leg. A. Schwarz
 22.06.1879 LAU, „lichter Tannenwald... auf dem Plateau (weiß Jur.) zwischen Artelshofen und dem Hartenstein bei Velden.“ (6435/1), leg. A. Schwarz

Pyrola media Sw. – Mittleres Wintergrün

- 05.08.1900 BT, „gesellig in einem Föhrenwald zwischen Plech und Betzenstein, Waldhumus, Dolomit“ (6334/2), leg. A. Schwarz
 13.07.1902 BT, „gesellig auf grasigem Waldboden eines Föhrenwaldes bei Plech, Waldhumus, 510 m, Dolomit“ (6334/2), leg. A. Schwarz
 07.1898 BT, „nördlich Spieß bei Plech. Dolomit, frk. Jura.“ (6334/3; E), leg. Zeidler
 03./04.07.1883 TÖL, „Waldhügel (selbst auf Sphagnumpolstern) am Schwarzen Filz bei Schweig Wall“ (8134/2), leg. A. Schwarz

Danksagung

Unser Dank gilt den Herren G. Gregori, Erlangen, L. Klug, Erlangen, N. Meyer, Hemhofen / Zekern, und D. Theisinger, Nürnberg, für die Hilfe

bei der oft schwierigen Entzifferung der Handschriften auf den Herbarscheden. Frau S. Kröger und Herrn A. Mayes, St. Neots, England, danken wir herzlich für die Korrektur des Abstracts.

LXX. *Pyrolaceae*. Lindl.

440. *Pyrola*.

LXX. *Monotropaceae*. Nutt.

441. *Monotropa*.

LXX. *Pyrolaceae*. Lindl.

LXX. *Monotropaceae*. Nutt.

Abb. 1-2: Handgeschriebene Faszikeldeckel aus dem Herbarium von A. F. Schwarz.

Literatur:

HORN, K. & M. SCHMID (1995): Herbarbelege von Sumpflöwenzähnen (*Taraxacum* sect. *Palustria* DAHLST.) im Herbarium der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg. Natur u. Mensch, Jahresmitt. Naturhist. Ges. Nürnberg **1994**: 43-48.

SCHÖNFELDER, P. (1987): Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Bayerns (Neubearbeitung 1986). Schriftenreihe Bayer. Landesamt Umweltschutz **72**: 1- 77.

SCHÖNFELDER, P. & A. BRESINSKY (Hrsg.) (1990): Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Bayerns. Ulmer, Stuttgart.

SCHWARZ, A. F. (1899): Phanerogamen- und Gefäßkryptogamenflora der Umgegend von Nürnberg-Erlangen und des angrenzenden Teiles des Fränkischen Jura um Frei-

statt, Neumarkt, Hersbruck, Muggendorf, Hollfeld. II. oder spezieller Teil. 2. Folge. Die Calycifloren. Abh. Naturhist. Ges. Nürnberg **12**: 163-514.

SCHWARZ, A. F. (1912): Phanerogamen- und Gefäßkryptogamenflora der Umgegend von Nürnberg-Erlangen und des angrenzenden Teiles des Fränkischen Jura um Freistatt, Neumarkt, Hersbruck, Muggendorf, Hollfeld. VI. Teil. Fortsetzungen und Nachträge. Abh. Naturhist. Ges. Nürnberg **18**: 1063-1283.

Anschriften der Verfasser:

Karsten Horn
Am Färberhof 6
D-91052 Erlangen

Martin Schmid
Am Europakanal 6
D-91056 Erlangen

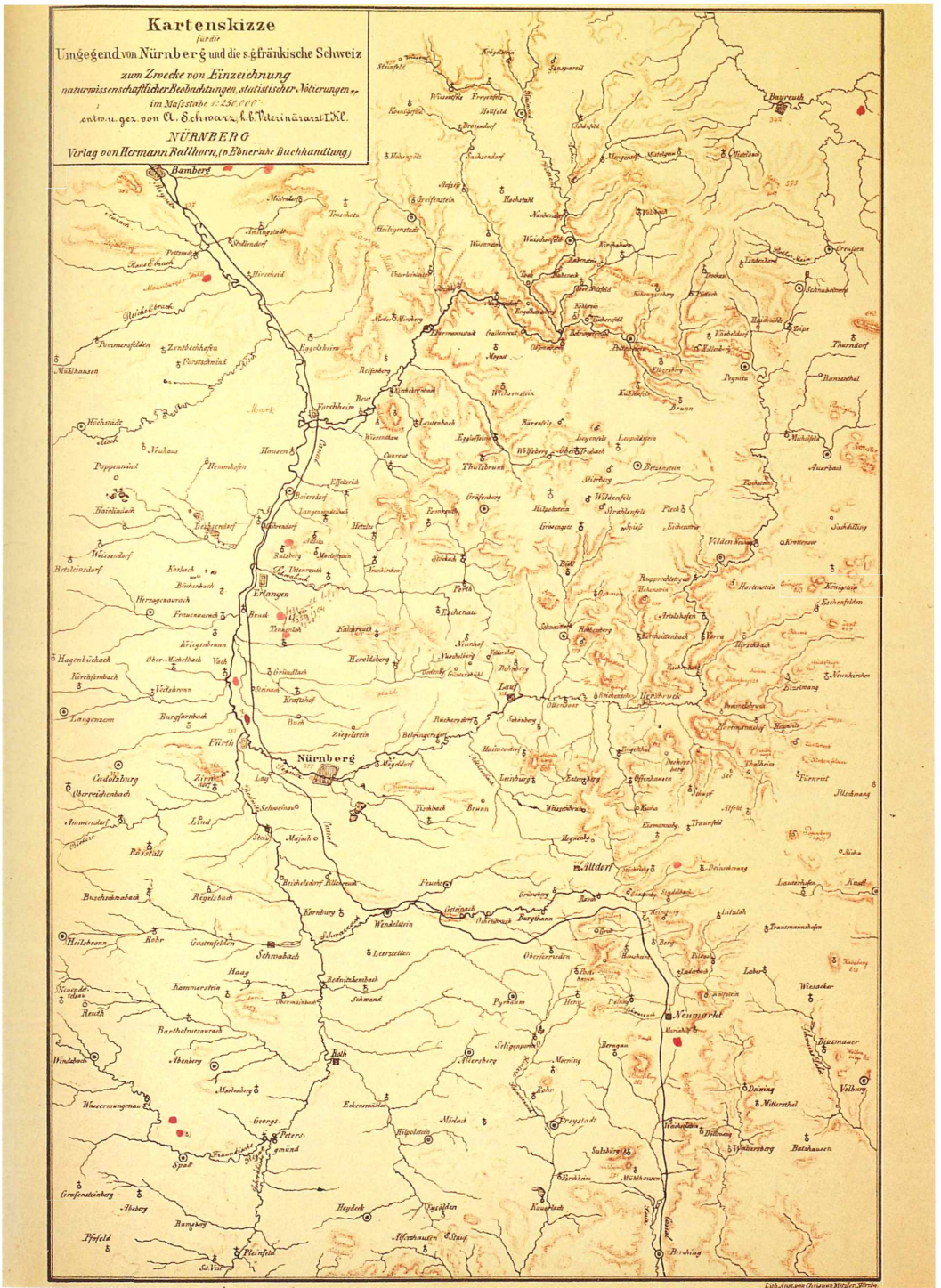


Abb. 3: Punktverbreitungskarte von *Chimaphila umbellata* (L.) BARTON für das Gebiet der Flora von Nürnberg-Erlangen. Erstellt von A. F. Schwarz und fortgeführt von K. Gauckler.

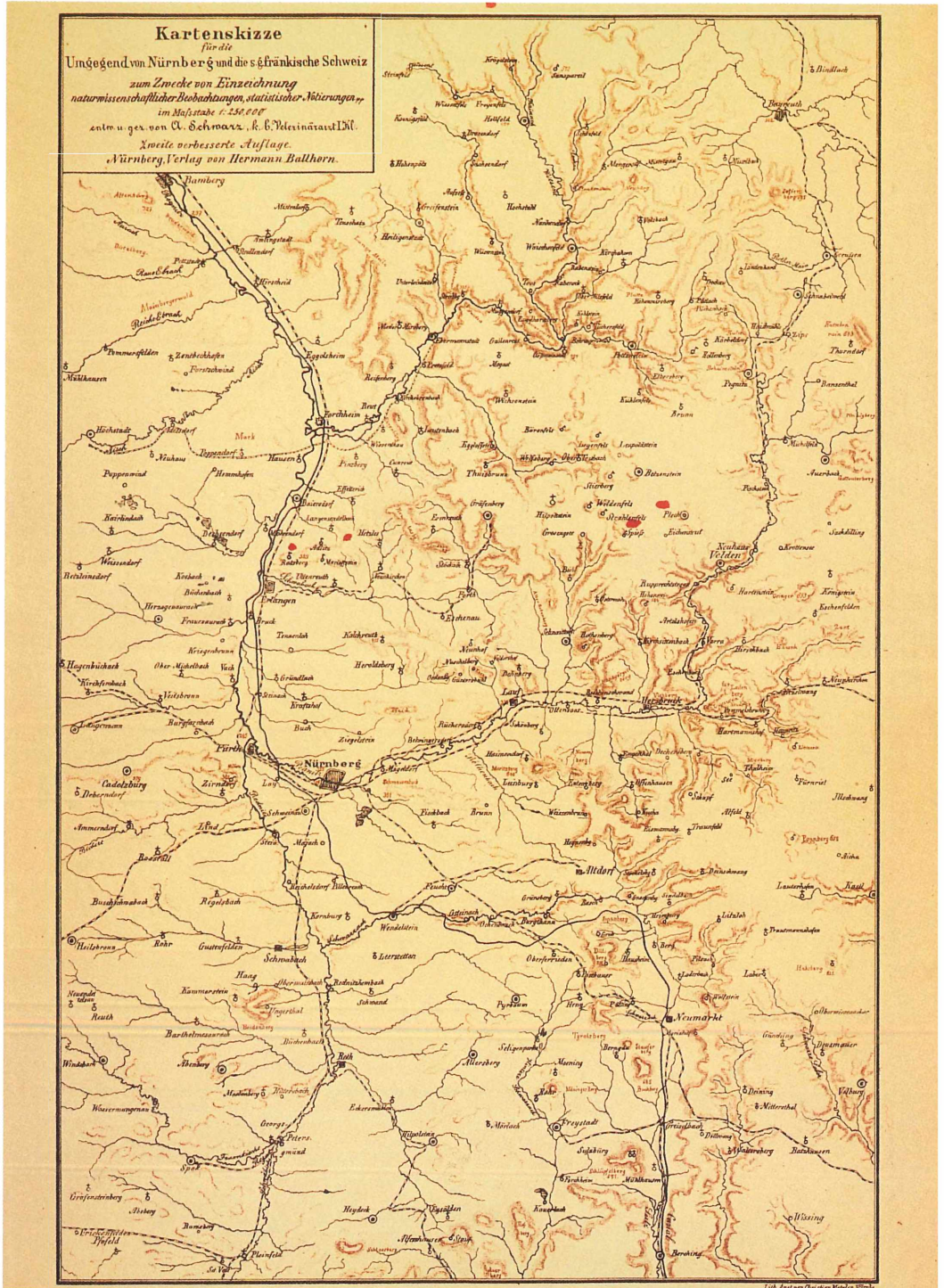


Abb. 4: Punktverbreitungskarte von *Pyrola media* Sw. für das Gebiet der Flora von Nürnberg-Erlangen. Erstellt von A. F. Schwarz und fortgeführt von K. Gauckler. Fotos: K. Horn & M. Schmid.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [1995](#)

Autor(en)/Author(s): Horn Karsten, Schmid Martin

Artikel/Article: [Herbarbelege bemerkenswerter Wintergrüengewächse \(Pyrolaceae\) aus Bayern im Herbarium der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg 27-32](#)